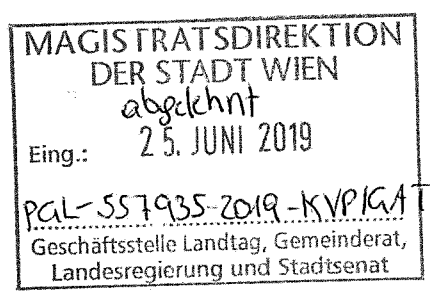


AB

88



**Die neue
Volkspartei**
Rathausklub Wien

Beschluss-(Resolutions-)Antrag

der ÖVP-Gemeinderätinnen und Gemeinderäte DI Elisabeth OLISCHAR und Mag. Manfred JURACZKA, eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 25.06.2019 zu Post 1 der Tagesordnung (Spezialdebatte Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung)

betreffend P&R Anlage Wienerberg

Die Zunahme des Pendlerverkehrs, aber auch die Auswirkungen der Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung erfordern Maßnahmen beim Pendlerverkehr. Denn die Annahme des Verkehrsressorts, die Parkraumbewirtschaftung würde dazu führen, dass die Mehrzahl der Einpendler automatisch auf das Auto verzichten würde, hat sich als falsch erwiesen.

Nach wie vor fährt die Mehrzahl der Pendler mit dem Auto zum Arbeitsplatz. Was zur Folge hat, dass die bestehenden Anlagen überlastet sind. Entgegen den Aussagen der Verkehrsstadträtin ist daher der Ausbau des P&R-Anlagennetzes weiterhin dringend erforderlich, damit die Pendlerströme bereits am Stadtrand abgefangen werden können.

Durch den Bau und Umbau der U2/U5 wird die neue Station Wienerberg die südlichste Endstation. Neben dieser geplanten U-Bahn-Station, gibt es die Straßenbahn- und Buslinien 67, 15A, 7A, 65A, 16A und 7B als Verkehrsangebot. Diese neue Station verbessert zwar die Anbindung an die Innenstadt, verschärft aber gleichzeitig die vorherrschende Pendlersituation. Denn lt. einer Verkehrsanalyse vom ÖAMTC im Gebiet des Wienerberges, stammen über 55% der dort aufhaltenden Autos nicht aus Wien. Schon jetzt und auch in weiterer Folge wird die Abstellmöglichkeit für die Einpendlerinnen und Einpendler nicht gegeben sein. Des Weiteren wird es zunehmend schwierig, auf die öffentlichen Verkehrsmittel umsteigen zu können. So wäre es jetzt umso mehr an der Zeit, vorausschauend und mit Weitblick, eine P&R Anlage am Wienerberg in Angriff zu nehmen.

Die gefertigten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte stellen daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgenden

Beschlussantrag:

Die zuständige amtsführende Stadträtin für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung wird aufgefordert, alle nötigen Schritte einzuleiten, um die Realisierung einer P&R Anlage am Wienerberg einzuleiten.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung des Antrags verlangt.

Wien, 25.06.2019